

Radfahrerfreundliche Schulen bis 2015 der Regelfall!

Der Runde Tisch Radverkehr Baden-Württemberg hat unter Federführung des Innenministeriums nach rund zwei Jahren Projektarbeit umfassende Handlungsempfehlungen zur Verbesserung des Radverkehrs vorgelegt. Diese beinhalten unter anderem die verstärkte Nutzung des Fahrrades im Alltag (Abschnitt F, Seite 23 ff), also auch zur Schule und zur Ausbildungsstätte. Hier sind dementsprechend Vorschläge zu lokalen Mobilitätskonzepten pro Rad inklusive der Forderung nach Radschulwegeplänen und zur Verbesserung der Sicherheit von Radfahrern (Abschnitt I, Seite 44 ff) nachzulesen.

Die Handlungsempfehlungen der Experten können auf der Homepage des Landesinstitut für Schulsport, Schulkunst und Schulmusik Baden-Württemberg (www.lis-in-bw.de) abgerufen werden oder direkt unter:

www.kultusportal-bw.de/servlet/PB/menu/1250862/index.html?ROOT=1189242.

Unter der Zielsetzung "Baden-Württemberg auf dem Weg zum Radland Nr. 1" ist auch vorgesehen: "Radfahrerfreundliche Schulen sollen bis 2015 der Regelfall sein". Hierzu wird die Beratung und Abstimmung durch lokale, schulische Verkehrsausschüsse empfohlen.

Beratend und mit ihren Lehrerfortbildungen stehen auch die Verkehrsbeauftragten der Staatlichen Schulämter und bei den Regierungspräsidien die Fachberaterinnen und Fachberater für Verkehrserziehung an allgemein bildenden Gymnasien sowie an beruflichen Schulen hilfreich zur Seite.

Die Spitzen der Bündnispartner des im Mai 2009 gegründeten Landesbündnisses Pro Rad befassen sich mit der Umsetzung der Handlungsempfehlungen.

Die Internetseiten des Innenministeriums (www.im.baden-wuerttemberg.de), der Fahrradmanagement Geschäftsstelle bei der Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg/Dreilöwentakt (www.nvbw.de) sowie des Landesbildungsserver (www.schule-bw.de) und des Landesinstitut für Schulsport, Schulkunst und Schulmusik Baden-Württemberg (www.lis-in-bw.de) werden hierzu kontinuierlich themenspezifisch mit Beiträgen auf- und ausgebaut.

Der Infodienst Schulleitung geht den Schulleitungen in Baden-Württemberg regelmäßig per E-Mail zu und wird im Intranet der Kultusverwaltung archiviert. Für die Inhalte der verlinkten Fremddangebote ist der jeweilige Herausgeber verantwortlich.

Redaktion: Dagmar Kerschbaumer (verantwortlich)
Ministerium für Kultus, Jugend und Sport des Landes Baden-Württemberg
Postfach 10 34 42
70029 Stuttgart

✉ infodienste@km.kv.bwl.de

🌐 www.kultusportal-bw.de